

Stefan Hofherr

Von der Schule in die Berufsausbildung - Chancen und Stolpersteine

Deutsches Jugendinstitut e. V.
Nockherstraße 2
D-81541 München

Postfach 90 03 52
D-81503 München

Telefon +49 89 62306-0
Fax +49 89 62306-162

www.dji.de

„MIND THE GAP! Wie gelingt der Übergang Schule → Beruf? München, 20. November 2024

Gliederung

1. Datengrundlagen
2. Angebot und Nachfrage in der Berufsausbildung
3. (Aus-)Bildungsverläufe
4. Zusammenfassung und Ausblick

Literatur

Zehntausende Ausbildungsplätze unbesetzt: Hier ist die Lage besonders dramatisch

08.03.2024, 11:32 Uhr

Von: [Kai Bräunig](#), [Sok Eng Lim](#)

merkur.de, 8.3.2024

Arbeitsmarkt

Fast 2,9 Millionen junge Er- wachsene ohne Berufsabschluss

Exklusive Zahlen zeigen: Immer weniger junge Menschen haben eine Berufsausbildung. Und sie sind nicht die einzige Gruppe ohne die nötigen Qualifikationen.

Frank Specht

02.04.2024 - 17:20 Uhr

handelsblatt.com, 2.4.2024

Startseite > Politik

Verschläft Deutschland den Fachkräftemangel? „Hätte nicht gedacht, dass es so schlimm ist“

22.10.2024, 15:29 Uhr

Von: [Andreas Schmid](#)

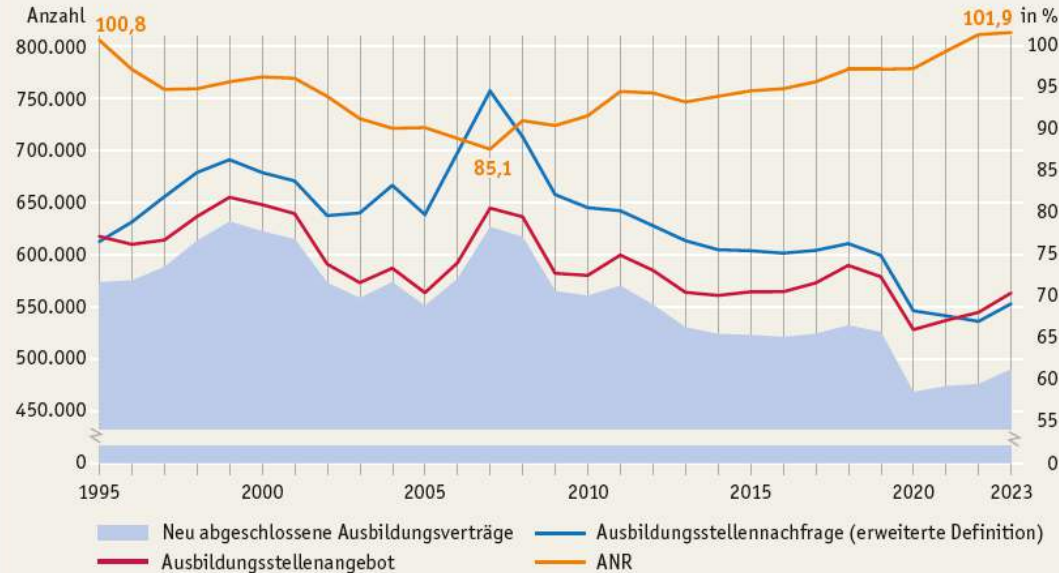
fr.de, 22.10.2024

Verwendete Datengrundlage



Thema	Datengrundlage	Literaturverweis
Angebot und Nachfrage in der Berufsausbildung		
• Angebot und Nachfrage in der dualen Ausbildung	• Ausbildungsmarktstatistik	• Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2024)
• unbesetztes Ausbildungsplatzangebot und erfolglose Nachfrage	• Ausbildungsmarktstatistik	• BIBB (2024)
• Arten von Passungsproblemen	• Ausbildungsmarktstatistik • Ausbildung 2024	• Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2024) • BIBB (2024) • DIHK (2024)
(Aus-)Bildungsverläufe		
• Ausbildungsverläufe nach Ausbildungsverhältnis	• NEPS Startkohorte 4, 2010-2018/19	• AutorInnengruppe Bildungsberichterstattung (2022)
• Bildungs- und Erwerbsverläufe nach Ausbildungsabbruch	• NEPS Startkohorte 4, 2010-2018/19	• AutorInnengruppe Bildungsberichterstattung (2022)
• Langfristige Bildungs- und Erwerbsverläufe nach der Schule	• AID:A 2019-2021	• Kuger et al. (2022) ₄

Angebot und Nachfrage in der dualen Ausbildung

Abb. E2-1: Erweiterte Angebots-Nachfrage-Relation, neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, Ausbildungsstellenangebot und -nachfrage im dualen System 1995 bis 2023*



* Bis 2008 ohne, ab 2009 mit Daten der zugelassenen kommunalen Träger (zKT). Bis 2012 ohne Ausbildungsplätze, die regional nicht zuzuordnen sind, und ohne Bewerberinnen und Bewerber mit Wohnsitz im Ausland. Ab 2013 Absolutwerte auf ein Vielfaches von 3 gerundet. Ab 2015 einschließlich Abiturientenausbildungen.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA), Ausbildungsmarktstatistik , Erhebung zum 30.09. eines Jahres; Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge  zum 30.09. eines Jahres (Datenstand 08.12.2023); Berechnungen des BIBB, eigene Berechnungen → Tab. E2-1web

Quelle: Autor:innengruppe
Bildungsberichterstattung
(2024, S. 181)

unbesetztes Ausbildungsplatzangebot und erfolglose Nachfrage

Tabelle A1.1.2-1: Erfolgreiche Marktteilnahmen 2010 bis 2023 in Deutschland (Stichtag 30. September)

Jahr	Unbesetzte Ausbildungsplätze		Noch Ausbildungsplätze Suchende	
	absolut	in Relation zum betrieblichen Angebot (in %)	absolut	in Relation zur Ausbildungsplatznachfrage (in %)
2010	19.898	3,7	80.456	12,6
2011	30.487	5,4	72.417	11,3
2012	34.075	6,1	76.119	12,1
2013	34.720	6,4	83.742	13,7
2014	38.449	7,1	81.388	13,5
2015	41.678	7,6	81.037	13,4
2016	43.561	8	80.603	13,4
2017	48.984	8,8	80.221	13,3
2018	57.656	10	78.619	12,9
2019	53.137	9,4	73.721	12,3
2020	59.948	11,7	78.237	14,3
2021	63.176	12,2	67.818	12,5
2022	68.868	13	60.400	11,3
2023	73.444	13,4	63.697	11,5
2023 gegenüber 2022	+4.576	+0,4 Prozentpunkte	+3.297	+0,2 Prozentpunkte
	6,6%		4,9%	

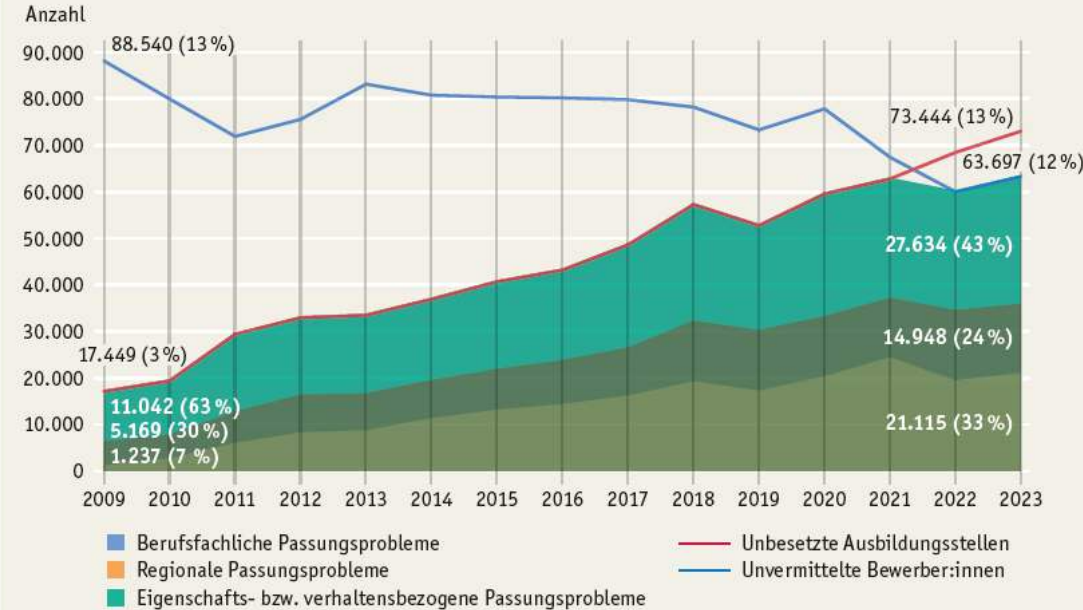
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Ausbildungsmarktstatistik zum 30. September (Sonderauswertungen zur Vorbereitung des Berufsbildungsberichts); Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 30. September; Berechnungen des Bundesinstituts für Berufsbildung

BIBB-Datenreport 2024

Quelle: BIBB (2024, S. 21)

Drei Arten von Passungsproblemen

Abb. E2-3: Unvermittelte Bewerber:innen, unbesetzte Ausbildungsstellen und Passungsprobleme nach Mismatch-Typen 2009 bis 2023*



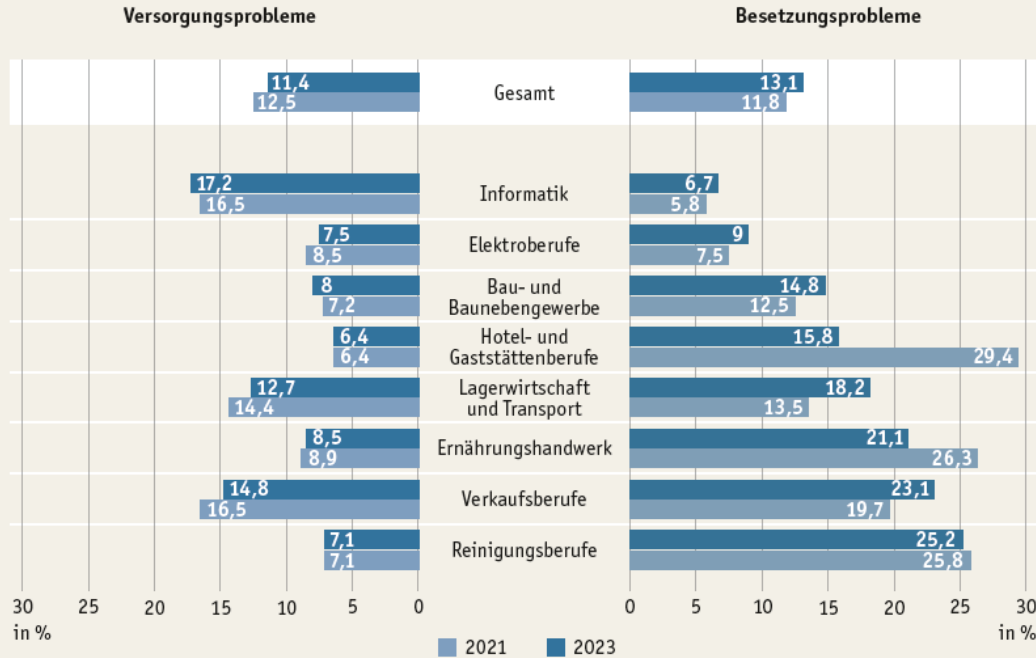
* Vgl. Anmerkungen Tab. E2-5web.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA), Ausbildungsmarktstatistik, Ergebnisse zum 30.09.; Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Erhebung der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge zum 30.09. und Sonderauswertung der BA (unbesetzte Ausbildungsstellen und noch suchende Bewerber:innen zum 30.09. nach Arbeitsagenturbezirken und Ausbildungsberufen [5-Steller der KldB 2010]), eigene Schätzungen und Berechnungen
→ Tab. E2-5web

Quelle: Autor:innengruppe
Bildungsberichterstattung
(2024, S. 184)

Berufsfachliche Passungsprobleme

Abb. E2-2: Besetzungs- und Versorgungsprobleme nach ausgewählten Berufsgruppen* 2021 und 2023 (in %)

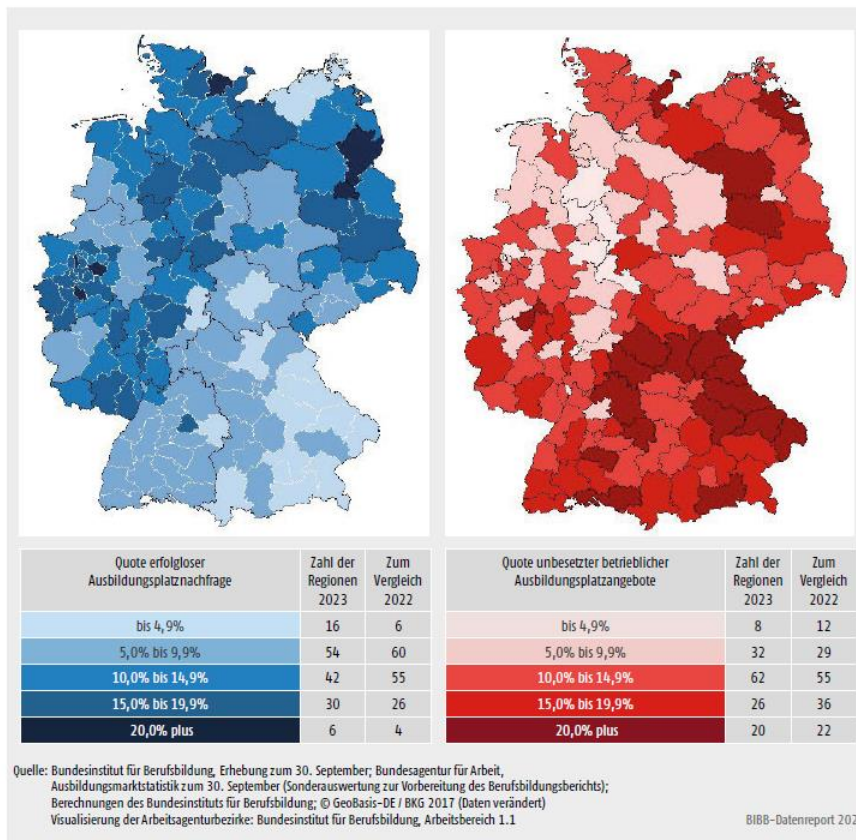


Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA), Ausbildungsmarktstatistik, Erhebung zum 30.09. eines Jahres; Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30.09. eines Jahres (Datenstand 08.12.2023); Berechnungen des BiBB, eigene Berechnungen → Tab. E2-6web

Quelle: Autor:innengruppe
 Bildungsberichterstattung
 (2024, S. 183)

Regionale Passungsprobleme

Schaubild A1.1.2-1: Anteile erfolgreicher Marktteilnahmen in den Regionen (Arbeitsagenturbezirken) im Jahr 2023

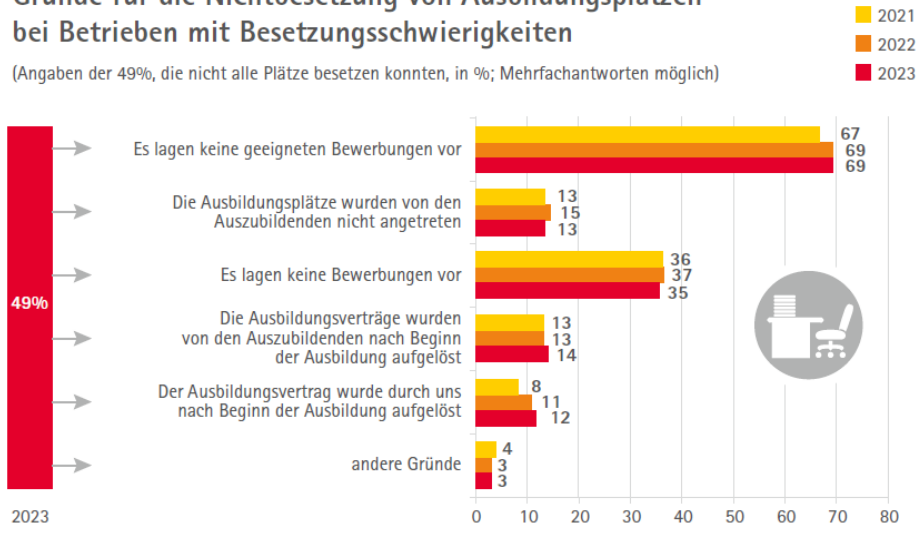


Quelle: BIBB (2024, S. 22)

Eigenschafts- bzw. verhaltensbezogene Passungsprobleme

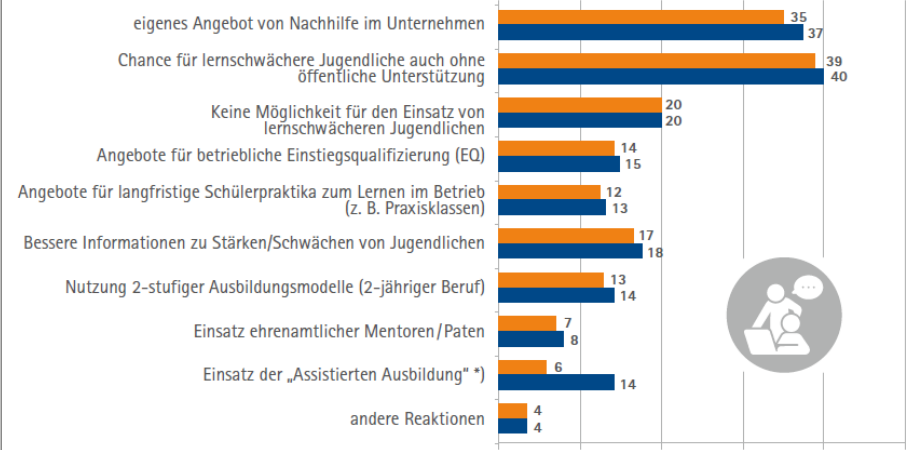
Gründe für die Nichtbesetzung von Ausbildungsplätzen bei Betrieben mit Besetzungsschwierigkeiten

(Angaben der 49%, die nicht alle Plätze besetzen konnten, in %; Mehrfachantworten möglich)



Wie reagieren Sie auf die mangelnde Ausbildungsreife von Schulabgängern?

(in %; Mehrfachantworten möglich) 2023 2024



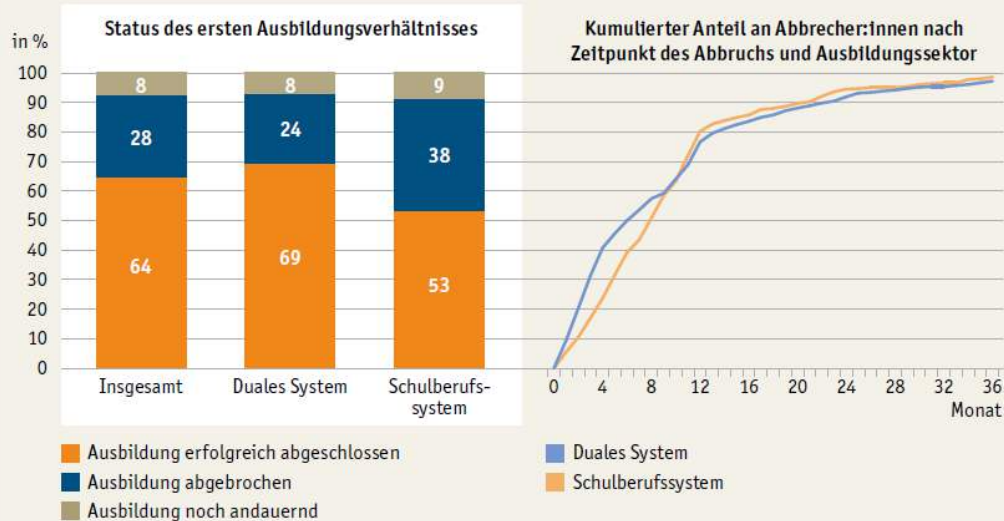
*) Die ehemalige Assistierte Ausbildung (AsA) wurde 2020 mit den ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) zur AsA Flex zusammengeführt.

Quelle: DIHK (2024, S. 9/17)

Ausbildungsverläufe nach Ausbildungsverhältnis

- NEPS-Daten Neuntklässler:innen in 2010/2011, die zwischen 2011 und 2019 eine vollqualifizierende Ausbildung begonnen haben

Abb. E4-1: Status und Zeitpunkt des Abbruchs des ersten Ausbildungsverhältnisses nach Ausbildungssektoren (in %)



Fallzahl: n-Duales System = 890 und n-Schulberufssystem = 582

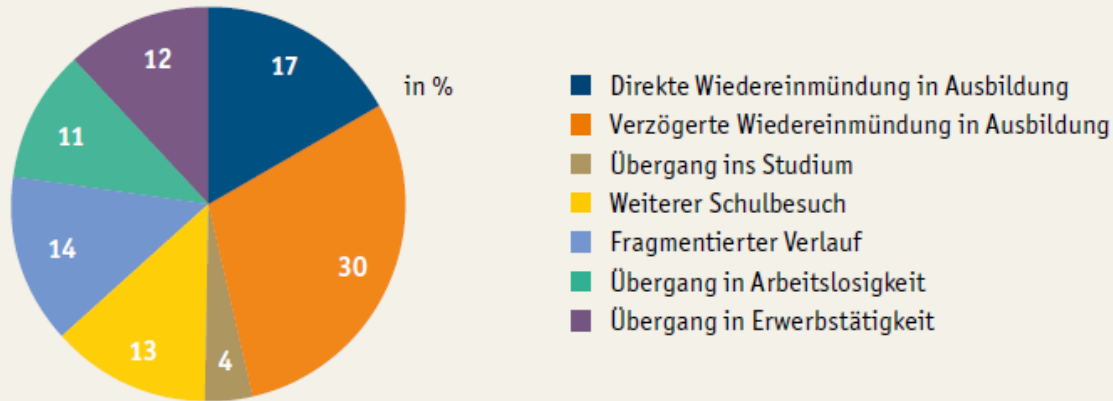
Quelle: LfjBi, NEPS Startkohorte 4, Welle 1 bis 11 (Herbst 2010 bis 2018/19), <http://dx.doi.org/10.5157/NEPS:SC4:11.0.0>, ungewichtete Daten, eigene Berechnungen

→ Tab. E4-1web, Tab. E4-2web

Quelle: Autor:innengruppe
Bildungsberichterstattung
(2022, S. 181)

Bildungs- und Erwerbsverläufe nach Ausbildungsabbruch

Abb. E4-3: Verlaufstypen nach erstmaligem Abbruch einer Ausbildung (in %)

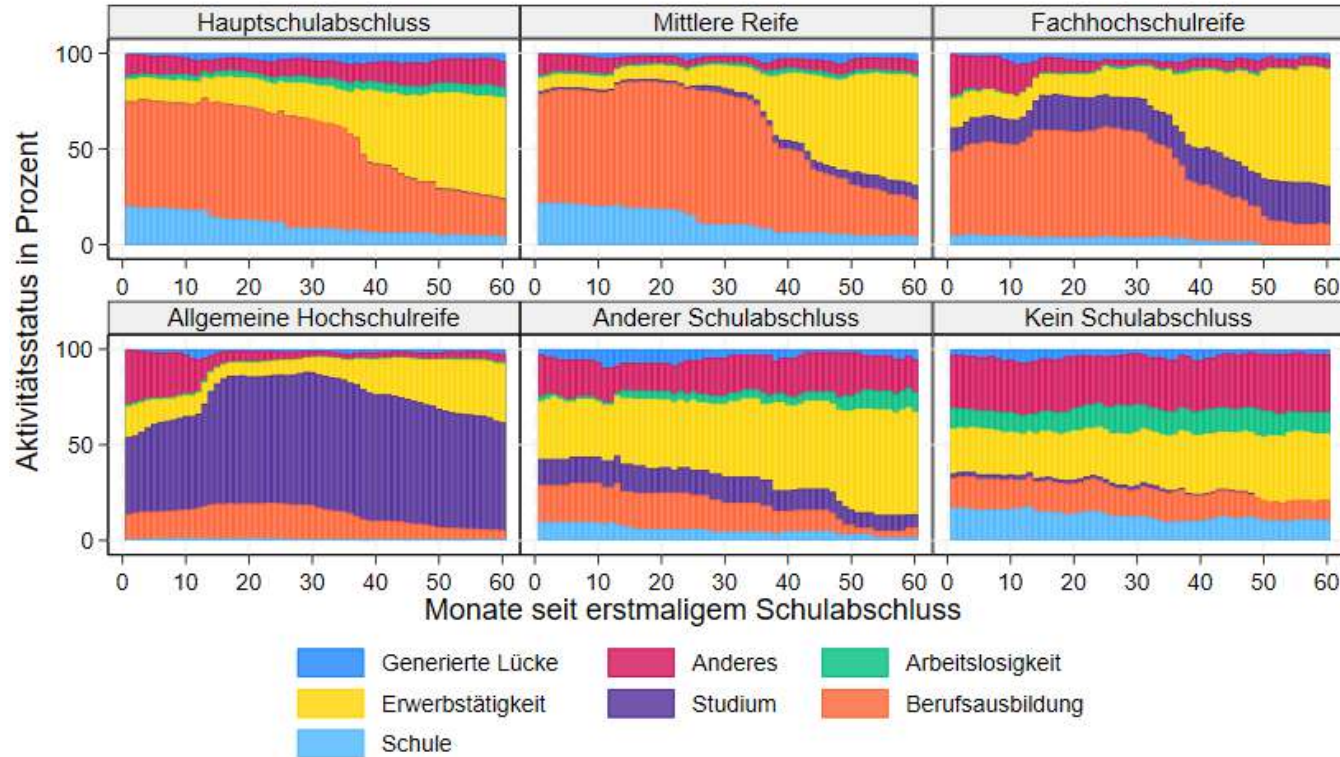


Verlaufsanalyse auf Basis einer Sequenzmuster- und anschließenden Clusteranalyse der ersten 24 Monate nach der vorzeitigen Beendigung des ersten Ausbildungsverhältnisses

Fallzahl: $n = 944$.

Quelle: LIjBi, NEPS Startkohorte 4, Welle 1 bis 11 (Herbst 2010 bis 2018/19), <http://dx.doi.org/10.5157/NEPS:SC4:11.0.0>, ungewichtete Daten, eigene Berechnungen → Tab. E4-6web

Langfristige Bildungs- und Erwerbsverläufe nach der Schule



Quelle: eigene Berechnung und Darstellung mit AID:A 2019-2021-Daten (n=4.382)

Zusammenfassung und Ausblick

- langfristiger Rückgang im Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsstellen
- Tiefpunkt 2020, seitdem wieder Anstieg
- über 10% der Ausbildungsplätze bleiben unbesetzt bzw. Ausbildungssuchende unversorgt
- drei Arten von Passungsproblemen und mögliche Interventionen
 - berufsfachliche: stärkere Werbung in Berufsorientierung und attraktivere Arbeitsbedingungen
 - regionale: stärkere Mobilität von Auszubildenden über Arbeitsmarktbezirke
 - Eigenschafts- und verhaltensbezogene: Betonung Relevanz von Ausbildung in schulischer Berufsorientierung und häufigere Unterstützungsangebote durch Ausbildungsbetriebe oder Arbeitsagenturen

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

für Rückfragen:

Dr. Stefan Hofherr

Deutsches Jugendinstitut e.V.

hofherr@dji.de

Zitierte Literatur

- Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2022): Bildung in Deutschland 2022. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu beruflicher Bildung. Bielefeld
- Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2024): Bildung in Deutschland 2024. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu beruflicher Bildung. Bielefeld
- Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) (Hrsg.) (2024): Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2024. Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung. Bonn
- Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) (2024): Ausbildung 2024. Ergebnisse einer DIHK-Online-Unternehmensbefragung. Berlin/Brüssel
- Kuger, Susanne/Prein, Gerald/Linberg, Anja/Hoffmann-Recksiedler, Claudia/Herz, Andreas/Gille, Martina/Berngruber, Anne/Bernhardt, Janine/Pötter, Ulrich/Zerle-Elsässer, Claudia/Steiner, Christine/Zimmermann, Julia/Quellenberg, Holger/Walper, Sabine/Rauschenbach, Thomas/Maly-Motta, Hanna/Schickle, Valerie/Naab, Thorsten/Guglhör-Rudan, Angelika/Langmeyer, Alexandra/Tran, Kien/Gaupp, Nora/Milbradt, Björn/Heintz-Martin, Valerie/Gerum, Magdalena/Entleitner-Phleps, Christine/Braun, Dominik/Fischer, Andreas/Deutsches Jugendinstitut (2022): Aufwachsen in Deutschland: Alltagswelten 2021 (AID:A 2021)